

## Ceramics: Do's & Don't's

### A. Checkliste zur Raum- und Untergrundbeschaffenheit

#### **Raumbeschaffenheit:**

- Innenraum
- Raumtemperatur vor, während und nach der Verklebung der Ceramics liegt bei 20°C – 22°C
- Raum/Wand ist keiner hohen Temperatur oder Hitze ausgesetzt
  - Kein Ofen
  - Keine offenen Flammen
  - Kein Gasherd

#### **Untergrundbeschaffenheit:**

Der Untergrund hat frei von Staub, Schmutz, Dreck, Fett, Öl und Löchern zu sein. In Feuchträumen hat der Untergrund gegen Feuchtigkeit abgedichtet zu sein. Größere Unebenheiten oder Löcher sind mit Spachtelmasse zu beseitigen. Fliesenfugen > 15mm sind ebenfalls auszugleichen.

Hinweis: bei einfarbenen oder ungeprägten Ceramics Designs ist eine sehr starke Struktur des Untergrundes möglicherweise erkennbar. Bei mehrfarbigen oder geprägten Ceramics Designs gleicht das Design die Struktur des Untergrundes optisch aus.

Untergründe, auf denen die Ceramics verklebt werden können:<sup>1</sup>

- Keramikfliesen
- Raufasertapete
- Gestrichene Raufasertapete
- Holz
- Glas

Untergründe, auf denen die Verklebung von Ceramics nicht empfohlen wird:

- PVC

#### **Verwendung von Ceramics in Feuchträumen und in der Dusche:**

Ceramics können in Feuchträumen und in der Dusche angewandt werden.

Dabei sind folgende Hinweise zu beachten:

- Sicherstellen, dass der Untergrund, auf dem die Ceramics angebracht werden, gegen Feuchtigkeit abgedichtet ist
- Ceramics mit einem Kleber anbringen, der für Feuchträume geeignet ist (z.B. Ceramics Kleber)
- Alle Ränder und Stoßkanten mit einem für PVC geeignetem Silikon abdichten
- Nach dem Duschen die Ceramics trocknen (z.B. mit einem Tuch oder einem Abzieher)
- Nach dem Duschen gut lüften

---

<sup>1</sup> Achtung: Gilt nur in Zusammenhang mit dem Ceramics Kleber

## B. Verlegeanleitung

### Vorbereitung

- Benötigtes Werkzeug: Lineal/ Maßband, Stift, Cuttermesser/Schere
- Akklimatisierung: 24h am Verwendungsort lagern
- Temperatur: Raumtemperatur von 20°C - 22°C
- Untergrundvorbereitung (1): Große Unebenheiten, Löcher, Risse, sehr breite Fugen auffüllen / verspachteln  
Untergrund von Staub, Dreck, Fett und Öl befreien

### Anbringung

- Anbringungsfläche ausmessen
- Ceramics auf das Maß zuschneiden
- Kleber auf die Rückseite der Ceramics vollflächig auftragen (2)  
Optional: Untergrund mit Kleber einstreichen
- Ceramics an der Wand ansetzen und feststreichen (3)  
Optional: Rakel zum Feststreichen verwenden
- Kleberflecken umgehend mit klarem Wasser entfernen
- Nächste Ceramics Bahn auf Stoß ansetzen und feststreichen
- In Feuchträumen Ränder und Stoßkanten mit für PVC geeignetem Silikon abdichten (4)
- Gut lüften

### Reinigung & Pflege

- Ceramics umgehend nach der Verschmutzung reinigen (5)  
(vor allem bei Fettspritzern in der Küche)
- Leichte Verschmutzungen können mit einem feuchten Schwamm entfernt werden  
Optional: Mildes Spülmittel verwenden und Ceramics danach mit klarem Wasser abwaschen
- Achtung: Aceton und Waschbezin sind unbedingt zu vermeiden

### Ceramics entfernen

- Ceramics mit einem flachen Gegenstand (z.B. Spachtel oder Schraubenzieher) leicht an einer Ecke/Kante anheben (6)
- Ceramics spaltbar trocken abziehen
- Trägerpapier von Ceramics kann stellenweise an der Wand zurückbleiben  
Optional: Als Untergrund für den nächsten Tapeziervorgang nutzen
- Trägerpapier mit der Hand oder einem flachen Gegenstand abziehen  
Optional: für eine leichtere Entfernbareit, Papier- und Kleberreste mit Wasser und Spülmittel anfeuchten und 2-3 Minuten einwirken lassen

